

Stellungnahme

Eingebracht von: Swoboda, Michael

Eingebracht am: 18.09.2020

Sehr geehrte Damen und Herren!

Ich bin mit dieser Gesetzesänderung nicht einverstanden. Ich ersuche den Staat Österreich seine Pflicht wahrzunehmen und auch Experten zu dem Thema anzuhören, die eine kritische Sicht auf Einschränkungen auf unser Leben haben, die sehr viel zerstörerischer sind als der gewünschte Effekt.

Weiters ersuche ich um Aufhebung aller Maßnahmen von Corona (Maksenpflicht, Versammlungsverbote usw.), weil wissenschaftlich nicht nachgewiesen ist, dass sich diese Krankheit anders auswirkt wie andere Grippeviren (die auch tödlich sein können). Bisher gab es wesentlich mehr Tote durch Grippe, als durch Corona, in Österreich. Und wenn als Grund für die wenigen Toten, der Lockdown und diese Maßnahmen angeführt werden, möchte ich auf Belgien verweisen: Belgien hatte ca. die gleichen Lockdown Maßnahmen wie Österreich (Quelle: <https://www.worldometers.info/coronavirus/> In der Tabelle nach "Deatsh/1 Mill Pop" sortieren), aber mehr Tote pro 1 Milloin Einwohner als zB.: sogar die USA hat. Momentan wird Angst verbreitet, ohne wissenschaftlichen Hintergrund. Ich bin kein Verschwörungstehleriker, aber entäuscht, dass mit solchen Gesetzen die Grundsäulen unserer Demokratie abgebaut werden.

Ich ersuche um Kenntnisnahme und verbleibe mit freundlichen Grüßen,

DI(FH) Michael Swoboda